

FREIWILLIGE FEUERWEHR



SCHWARZAU/STEINFELD



TÄTIGKEITSBERICHT
2005

Kommandant



Name: Streng Thomas
Geburtsdatum: 04.05.1981
Aktiv seit: 15.08.1996
Familienstand: verheiratet, 1 Sohn
Hobbys: Feuerwehr, Bezirksalarmzentrale Neunkirchen, Sohn

Meine Aufgaben als Kommandant:

- Leiten und Führen der Feuerwehr
- Vertretung der Feuerwehr nach außen
- Leiten von Einsätzen
- Verantwortung für alles in der Feuerwehr

Was hat mich dazu bewogen diese Funktion zu übernehmen?

1. Da ich ein Feuerwehrmitglied aus Leib und Seele bin, liegt mir sehr viel daran, die Geschicke der Feuerwehr zu leiten!!
2. Ein sehr guter Chargenkreis und fähige Feuerwehrmitglieder

Wo sehe ich mich in der Zukunft bei der Feuerwehr?

Solange es möglich ist und erwünscht ist, werde ich die Feuerwehr Schwarzau nach besten Wissen und Gewissen führen!

Kommandant-Stv.



Name: Woldron Martin
Geburtsdatum: 20.09.1979
Aktiv seit: 08.01.1995
Familienstand: verheiratet, 1 Tochter
Hobbys: Motorradfahren, Bezirksalarmzentrale Neunkirchen

Meine Aufgaben als Kommandant-Stellvertreter :

Ausbildung in der Feuerwehr und leiten von Einsätzen

Was hat mich dazu bewogen diese Funktion zu übernehmen?

Der verstorbene Kdt. OBR Gerhard Bader hat mich damals angeredet, diese Funktion zu übernehmen, um die Jugend aufzubauen

Wo sehe ich mich in der Zukunft bei der Feuerwehr?

Weiterhin als Kommandant - Stellvertreter tätig zu sein

Leiter der Verwaltung



Name: Baumgartner Hannes
Geburtsdatum: 05.02.1973
Aktiv seit: 09.02.1988
Familienstand: Ledig
Hobbys: Segeln

Meine Aufgaben als Leiter der Verwaltung:

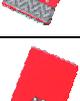
Verwaltung der Einnahmen und Ausgaben unserer Feuerwehr

Was hat mich dazu bewogen diese Funktion zu übernehmen?

Wurde auf Grund meiner beruflichen Tätigkeit vom Kommandant bestimmt.

Wo sehe ich mich in der Zukunft bei der Feuerwehr?

Als Leiter der Verwaltung unserer Feuerwehr weiter tätig sein

Zu- und Vorname	Dienstgrad	Funktion(en)
STRENG Thomas	Oberbrandinspektor (OBI) 	Kommandant
WOLDRON Martin	Brandinspektor (BI) 	Kommandant-Stellvertreter
BAUMGARTNER Hannes	Verwalter (V) 	Leiter der Verwaltung
SPITZER Thomas	Verwaltungsmeister (VM) 	Leiter der Verwaltung-Stellvertreter Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit
SCHERMANN Julius	Oberbrandmeister (OBM) 	Zugskommandant
GAMPERL Josef	Hauptlöschmeister (HLM) 	Zugskommandant-Stellvertreter
WOLDRON Franz jun.	Oberlöschmeister (OLM) 	Gruppenkommandant (Gruppe I) Sachbearb. FW-Medizinischerdienst
BRANDSTETTER Harald	Löschmeister (LM) 	Gruppenkommandant (Gruppe II) Sachbearbeiter Nachrichtendienst
NEUWIRTH Alexander	Löschmeister (LM) 	Gruppenkommandant (Gruppe III)
STRANZL Renè	Oberlöschmeister (OLM) 	Ausbilder Sachbearbeiter Atemschutz
PRIKRYL Markus	Löschmeister (LM) 	Jugendführer
MILDE Friedrich	Hauptlöschmeister (HLM) 	Fahrmeister
SCHERMANN Mario	Löschmeister (LM) 	Fahrmeister - Gehilfe
IGEL Jürgen	Löschmeister (LM) 	Zeugmeister
STRENG Andreas	Löschmeister (LM) 	Zeugmeister - Gehilfe

Mannschaft:

	2005		2004	
Aktive	45	60,8 %	41	63,1 %
Jugend	15	20,3 %	10	15,4 %
Reserve	14	18,9 %	14	21,5 %
GESAMT	74		65	

Neuaufnahmen in die Jugendfeuerwehr:

DICK Clemens 03/2005
 HAJEK Daniel 08/2005
 BAUER Dominik 10/2005
 SIXTL Lukas 11/2005
 SCHRAMEL Thomas 11/2005

Neuaufnahmen in den aktiven Dienst

STRENG Gerald 02/2005
 POGATSCHNIG David 03/2005
 STRENG Peter 08/2005
 STRENG Bernhard 08/2005
 BAUMGARTNER Gerhard 12/2005

Tätigkeiten:

	Anzahl	Mann	Gesamt
Übungen	11	176	369 h
Schulungen	9	81	202 h
Lehrgangsbesuche	18	9	28 Tage
Bewerbe / Leistungsprüfung (ohne Vorbereitungszeit)	6	39	--

	Anzahl	Mann	Gesamtstunden
Brandeinsatz	5 (1)	54 (9)	45 (32)
Technischer Einsatz	74 (84)	359 (439)	602 (2.276)
Brandsicherheitswache	4 (0)	9 (0)	35 (0)
SUMME	83 (85)	422 (448)	681 (2.308)

(Die Angaben in Klammern sind der Werte aus dem Jahr 2004)

Datum	Ort	Details
04.02.	Gemeindegebiet Schwarzau/Stfld.	07:00 Uhr: Traktorbergung zwischen Guntrams und Schwarzau 10:15 Uhr: Pkw Bergung auf der Erlacherstraße - nach der Alarmierung teilte der Verunfallte mit, dass er bereits das Fahrzeug selbst befreien konnte. 15:10 Uhr: Pkw Bergung auf der B54
05.02.	Pittener Straße	Pkw Bergung Vermutlich auf Grund der Schneefahrbahn, kam ein Pkw von der Straße ab und blieb seitlich neben der Fahrbahn stehen. Nachdem die Fahrbahn abgesichert war, wurde mittels Seilwinde und Kran der Pkw auf die Straße gezogen.
05.03.	Straße zum Mater Salvatore	Pkw Bergung Mittels Seilwinde wurde der Pkw zurück auf die Fahrbahn gezogen und der Fahrer konnte anschließend die Fahrt fortsetzen
09.03.	B54 – Höhe Guntrams	Lkw Bergung Ein Sattelzug ist auf der schneebedeckten Fahrbahn hängen geblieben, und konnte aus eigener Kraft nicht mehr weiter fahren. Der Lkw wurde mittels Seilwinde geborgen.
13.03	B 54 – höhe Guntrams	Pkw Bergung
19.03.	Erlacherstraße	Pkw Bergung
04.04.	B54 – Ri Wr. Neustadt	Vermutlicher Wiesenbrand
17.04.	B54 Höhe Föhrenau	Pkw Bergung nach vermutlicher Menschenrettung Da die FF Föhrenau nur 1 hydraulisches Rettungsgerät besitzt, wurde automatisch die FF Schwarzau/Stfld. mitalarmiert. Erst beim Erreichen der Unfallstelle stellte sich heraus, dass es sich um keine Menschrettung handelt, sondern "nur" um einen Verkehrsunfall mit verletzten Personen. Deshalb konnte die FF Schwarzau/Stfld. wieder ins FW-Haus einrücken. Neben der FF Föhrenau waren Rettung sowie Polizei anwesend.



01.05. B54 Höhe Polizei**Motorradunfall mit 3 Verletzten**

Beim Einbiegen in ihre Einfahrt mit einem Kabinenroller, übersah eine 91-jährige Frau ein Motorrad und kollidierte in Folge dessen mit diesen. Aufgrund dieses Unfalles erlitt die Frau und die beiden Motorradfahrer Verletzungen unbestimmten Grades und mussten vom Notarztteam ins Krankenhaus gebracht werden.

Aufgabe der Feuerwehr was es, das Motorrad sicherzustellen und die Straße zu säubern!

01.06. Triftstraße**Böschungsbrand im Föhrenwald**

Aus ungeklärter Ursache entwickelte sich ein Böschungsbrand neben der Straße. Da in der Zwischenzeit weitere Passanten am Feuerwehrnotruf anriefen und von einer großen Rauchentwicklung schilderten, entschloss sich der Diensthabende die FF Föhrenau ebenfalls mit zu alarmieren.

Der Brand konnte jedoch nach kurzer Zeit von der FF Schwarzau/Stfld. unter Kontrolle gebracht werden.

01.06. Eisteichstraße**Türöffnung – Person in Notlage**

Situation für die Feuerwehr bei der Ankunft: Laut anwesender Polizei und Hausarzt hatte sich eine ältere Frau in ihrem Zimmer eingeschlossen.

Die Tür konnte in kürzester Zeit von der Feuerwehr geöffnet werden.

10.06. Volksschule Schwarzau**Brandsicherheitswache**

Auf Wunsch der Frau Direktorin der Volksschule stellte die FF Schwarzau/Stfld. eine Brandsicherheitswache für eine Theateraufführung. Neben den üblichen Tätigkeiten bei einer Brandsicherheitswache musste am Ende der Vorstellung einem Volksschulkind aufgrund Atemnot geholfen werden. Sofort wurden die Eltern verständigt und Erste-Hilfe geleistet.

18.06. Au Schwarzau**Brandsicherheitswache bei Sonnenwendfeier****29.06.** B54 – Höhe Polizei**Pkw Bergung**

Aus unbekannter Ursache fuhr in den frühen Vormittagsstunden ein Pkw auf den Randstein nach einer Straßenabzweigung auf. Die Wucht des Aufpralles führte dazu, dass es zu 2 Reifenplätzen kam (beide Reifen rechts), die Lenkachse brach und die Ölwanne aufriss. Nach rund 30 Metern kam der Pkw schließlich zum Stillstand und hinterließ eine beträchtliche Ölspur.

Da der Einsatz direkt vor der Polizei geschah, waren die Beamten als erster am Unfallort und verständigten schließlich die Feuerwehr sowie den Streckendienst der Straßenmeisterei. RLFA 2000 + Abschleppachse und Last Schwarzau rückten zum Einsatzort aus und führten die Pkw Bergung durch und banden einen Teil des ausgeflossenen Öls. Das restliche Öl übernahm der Streckendienst.

02.07. B54 zwischen Guntrams und Schwarzau/Stfld.



Pkw Bergung

Der Unfallort sah so aus, dass ein Pkw in den Straßengraben auf die anliegenden Felder gefahren ist. Da am Fahrzeug selbst kein nennenswerter Schaden entstanden war, wurde lediglich die Unfallstelle abgesichert und der gesamte Einsatzbereich ausgeleuchtet.

Unter Aufsicht der Feuerwehr konnte der Lenker mit seinem Pkw selbst das Feld wieder verlassen und fuhr anschließend weiter.

11.07. B 54 – Seebensteiner Berg

Baum über Straße

11.07. Salzburg

Hochwassereinsatz (Nähere Informationen Seite 16)

20.07. B54 Höhe Taschner

Verkehrsunfall mit 2 Fahrzeugen



Der Unfall dürfte sich vermutlich so ereignet haben, dass ein Fahrzeug in eine Seitenstraße einfahren wollte und das Zweite anschließend hinten aufgefahren ist.

Die Aufgaben der Feuerwehr lagen darin, den Brandschutz aufzubauen, die Unfallstelle abzusichern und schließlich die 2 Fahrzeuge zu bergen.

02.08. Triftstraße

Böschungsbrand im Föhrenwald



Aus unbekannter Ursache brach neben der Fahrbahn ein Feuer im Unterholz des Föhrenwaldes aus.

Bis zum Eintreffen der Feuerwehr versuchten Polizei und Privatpersonen den Brand mittels Feuerlöscher zu bekämpfen. Als das Rüstlöschfahrzeug als erstes Feuerwehrfahrzeug am Einsatzort eintraf, wurde sofort mittels 2 HD-Rohren der Brand bekämpft und ein Großteil der Flammen konnte bereits zu Beginn der Löschmaßnahmen niedergeschlagen werden. Die Besatzung des Tanklöschfahrzeuges führte ebenfalls einen Löschangriff mit 1 HD-Rohr durch.



12.08. B54 zw. Seebenstein und Gleissenfeld



Schwerer Verkehrsunfall mit einer Einklemmten

Ein junges Mädchen fuhr gegen einen Baum und blieb anschließend mit ihrem stark deformierten Fahrzeug neben der Gleisbahn stehen. Da das Mädchen noch im Fahrzeug eingeklemmt war, alarmierte der Diensthabende der Bezirksalarmzentrale Neunkirchen laut Alarmplan die FF Seebenstein und FF Schwarzau/Stfld. Kurz darauf rückten insgesamt 5 Fahrzeuge mit 16 Mann zum Einsatz aus.

Am Einsatzort lag das Fahrzeug neben dem Gleisbereich im Schotter. Nachdem der Notarzt die Lenkerin stabilisiert hatte, wurde parallel mit 2 hydraulischen Rettungssätzen an der Befreiung der Person gearbeitet. Nach gut einer Stunde schweißtreibender Arbeit am verunfalltem Fahrzeug, konnte schließlich die Person vom NAW ins Krankenhaus abtransportiert werden.



21.08. Eisteichstraße



Technischer Einsatz nach Unwetter

Aufgrund eines starken Unwetters musste die FF Schwarzau/Stfld. zu mehreren Objekten zwecks Auspumparbeiten ausrücken. Da gleich mehrere Häuser gleichzeitig betroffen waren, wurden 2 Einsatzeinheiten gebildet, welche separat arbeiten konnten.

22.08. Mariensiedlung

Technischer Einsatz nach Unwetter

Einen Tag nach dem schweren Unwetter musste die FF Schwarzau/Stfld. erneut zu Auspumparbeiten ausrücken.

Betroffen war die Tiefgarage bei den Wohnhäusern in der Mariensiedlung!

19.09. B54

Türöffnung – Person in Notlage

26.09. Pitten - Sautern

Zu hoher Grundwasserspiegel bei Rohrleitungsarbeiten



Bei Rohrleitungsarbeiten in Sautern kam es zu einem Problem mit dem zu hohem Grundwasserspiegel. Ein Bauunternehmen wollte ein defektes Rohr austauschen und während der Baggerarbeiten kam das Grundwasser zur Oberfläche und ermöglichte somit keine Weiterarbeiten.

Da die Unterwasserpumpen (UWPs) des Bauunternehmens nicht ausreichten wurde zuerst die FF Pitten verständigt. Da lediglich der Wasserspiegel gehalten werden konnte, wurde die FF Schwarzau/Stfld. als Unterstützung der FF Pitten alarmiert. Nach gut einer Stunde konnte der Wasserspiegel soweit gesenkt werden, damit die Arbeiter das defekte Rohr austauschen konnten.

29.09. Triftstraße



Pkw Bergung

Vermutlich wegen der regennassen Fahrbahn und einer zu hohen Geschwindigkeit, kam ein Fahrer mit seinem Pkw von der Straße ab und blieb auf der linken Seite des Fahrzeuges stehen. Nachkommende Fahrzeuglenker leisteten sofort Erste Hilfe und verständigten die Einsatzorganisationen.

Als die Polizei ihre Arbeit abgeschlossen hatte, wurde das Fahrzeug mittels Motorkettensäge von den umliegenden Bäumen befreit, anschließend aufgerichtet und mit dem Kran auf die Straße gezogen. Der Pkw wurde danach mittels Abschleppachse zum Fahrzeuglenker nach Hause verbracht.



04.10. Kirche Schwarzau/Stfld.

Brandsicherheitswache bei Chorveranstaltung des KVS

05.10. Kirche Schwarzau/Stfld.

Brandsicherheitswache bei Chorveranstaltung des KVS

20.11. Pitten

Badezimmerbrand



Aus bislang ungeklärter Ursache brach am 20.11.2005, gegen 09:31 Uhr, ein Badezimmerbrand in einem Wohnhaus in Pitten aus. Die Besatzung von Tank Schwarzau/Stfld. stellte den ersten Atemschutztrupp für den Innenangriff.

Da die Familie versucht hatte mit Decken den Brand zu löschen, kam es zu einer enormen Rauchentwicklung und die Bewohner mussten vom Notarztteam Neunkirchen versorgt werden. Das Badezimmer wurde mittels Hochdruck gelöscht und anschließend von verbranntem bzw. verkohltem Material befreit.



23.11. Föhrenau

Baumbrand – Einsatz jedoch nicht mehr erforderlich

24.11. Fa. Hamburger Pitten

TUS Alarm (automatischer Brandmeldealarm)

Da die FF Pitten kurzzeitig nur über 3 Atemschutzgeräte verfügte, wurde bei TUS Alarme automatisch auch die FF Schwarzau/Stfld. mitalarmiert.

Beim Eintreffen stellte sich jedoch heraus, dass es sich um einen Fehlalarm handelte.

24.11. Pittener Straße

Türöffnung – Person in Notlage



von links nach rechts

Last	Last transportfahrzeug
RLFA 2000	Rüstlöschfahrzeug Allrad mit 2000l Wasser
KF	Kran fahrzeug
TLFA 2000	Tanklöschfahrzeug Allrad mit 2000l Wasser
MTF	Mannschaftstransport fahrzeug
KRF – S	Kleinrüstfahrzeug - Sonder

WEBSITE



Nach gut einem Monat Hoffen und Bangen bei der Abstimmungsrunde auf wax.at ist es nun soweit. Die Jury hat die Homepage der FF Schwarzau/Stfld. mit **Gold** gekürt. Insgesamt konnte man 85,8 Punkte erreichen, davon schaffte die Website beachtliche 82,11 (!!)

Punkte. Als erste Homepage des Bezirkes Neunkirchen mit dieser Auszeichnung, ist die Feuerwehr Schwarzau/Stfld bzw. der Webmaster :-)) besonders stolz auf diesen Award.

Laudatio von wax:

Die FF Schwarzau am Steinfeld präsentiert sich auf einer angenehm gestalteten Homepage im Internet. Wesentliche Informationen zu Einsätzen und Übungen sind über eine übersichtliche Navigation schnell zu erreichen. Ebenfalls findet man Infos zu Standard Informationen wie Fuhrpark und Mannschaft. Ebenfalls beschäftigt man sich auf der Homepage mit der BAZ Neunkirchen. Besonders erwähnenswert ist eine Sammlung von Hintergrundbildern im Downloadbereich - eine Idee die die Seite von anderen zusammen mit dem durchdachten Design von der Massen der Feuerwehrseiten abhebt. Aktualität und reichliches Bildmaterial tragen ebenfalls zum guten Eindruck bei. Unsere Jury vergab mit 82,11 (hoch 85,8 / tief 74,00) Punkten Durchschnittswertung den verdienten Gold-Award.

Fakten zur Website:

<u>Zugriffe</u> seit Feb.04:	29.217
<u>Software:</u>	Macromedia Dreamweaver
<u>Bildgestaltung</u> mit:	Picture it! und Photoshop 7.0
<u>URL:</u>	http://www.ff-schwarzau.at
<u>Größe:</u>	105 MB
<u>Betreuer:</u>	VM SPITZER Thomas (mail: thomas.spitzer@ff-schwarzau.at)

Die Jugendfeuerwehr Schwarzau am Steinfeld besteht seit dem Jahre 1990 und ist seit dem ein wichtiger Bestandteil unserer Feuerwehr. Mit der Ausbildung der ständig neu gewonnenen Jugendfeuerwehrmitglieder wird der Fortbestand unserer Wehr gesichert!

Stand Jugend: 15 Burschen (Vorjahr: 10)

Gruppenkommandant JFM Fenz Mathias

Mannschaft

- | | |
|--|---|
| JFM Auer Kevin | JFM Bauer Dominik |
| JFM Dekker Hermann | JFM Dick Maximilian |
|  JFM Dick Clemens | JFM Hajek Philipp |
|  JFM Hajek Daniel | JFM Höller Christoph |
| JFM Igel Matthias | JFM Prenner Dominik |
|  JFM Schrammel Thomas |  JFM Sixtl Lukas |
| JFM Streng Florian | JFM Trimmel Patrik |

Bist du zwischen 10 und 14 Jahren, hast du Interesse an Zusammenarbeit mit Gleichaltrigen, willst du erfahren wie Menschen gerettet werden, wie Feuer gelöscht wird und vor allem willst du Spaß und Kameradschaft erleben, dann melde dich bei unserem Jugendführer Prikryl Markus unter 0664/3116445!!!

KINDERGARTEN BESUCHT DIE FEUERWEHR



Am Freitag, den 22. April, besuchte der Kindergarten von Schwarzau am Steinfeld mit seinen 3 Gruppen die örtliche Feuerwehr.

Insgesamt konnte der Feuerwehrkommandant OBI Streng Thomas rund 50 Kinder im Feuerwehrhaus in Empfang nehmen, um ihnen die Feuerwehr näher zu bringen.

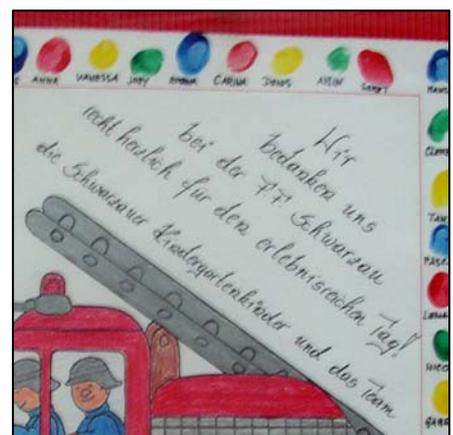
Gezeigt wurde unter anderem einige Löschgeräte, das Befreien von Personen aus einem PKW und natürlich ein

Feuerwehrmann ausgerüstet mit einem Atemschutzgerät.

Der Grund für die Einladung war, dass Kinder bei einem möglichen Einsatz der Feuerwehr weniger Angst haben, wenn ein voll ausgerüsteter Feuerwehrmann vor ihnen steht!



Die Feuerwehr Schwarzau/Steinfeld möchte sich auf diesem Wege bei den Kindergartentanten bedanken, die sich die Mühe machten, um mit den Kindern die Feuerwehr zu besuchen und weiters auch für das liebevoll gestaltete Bild, welches als Dankeschön an die FF Schwarzau übergeben wurde. Das kleine Kunstwerk hat bereits einen speziellen Platz an der Wand im FW-Haus gefunden.



Am 07.05.2005 lud die Freiwillige Feuerwehr Schwarzau am Steinfeld zur traditionellen Florianifeier ins FW-Haus Schwarzau/Stfld. ein. Gemeinsam mit den Kameraden aus dem Unterabschnitt (UA) 2 - FF Föhrenau, FF Pitten, FF Schiltern und der FF Seebenstein feierte man zu Ehren des Heiligen Florians.

Im Zuge dieser Veranstaltung wurde das Versprechen der Jugendfeuerwehr erneuert und einige Kameraden durch die Angelobung offiziell im aktiven Dienst begrüßt.



Höhepunkt der Veranstaltung war sicherlich die Segnung des neuen (in Eigenregie umgebauten) Mannschaftstransport-Fahrzeuges (MTF) und der Gedenktafel für unseren viel zu früh verstorbenen (Bezirks-) Kommandanten, OBR Gerhard Bader.



Die Freiwillige Feuerwehr möchte sich auf diesem Wege bei Frau Veronika Dick für die Übernahme der Patenschaft und bei Pfann Harry für die Erstellung der Gedenktafel auf das Allerherzlichste bedanken.

FLORIANIFEST 2005

Alle Jahre wieder - so auch heuer - fand das Florianifest 2005 vom 12-14. August im FW-Haus statt.



In 3 Tagen wurden den Besuchern neben der musikalischen Umrahmung köstliche Speisen und Getränke serviert. Am wohl stärksten Umsatztag sorgte eine Party FM Disco mit DJ Floh für gute Stimmung. Der Samstag konnte um 15 Uhr mit einem Kindernachmittag, an dem die Feuerwehrjugend einige Spiele vorbereitet hat, beginnen. Weiter ging es am Abend mit den „GRAFEN“, welche für gute Unterhaltung sorgten.



Der Sonntag begann traditionell mit der Feldmesse, welche Dankenderweise von unserem Pfarrer Pater Josef abgehalten wurde. Anschließend nutzte OBI Streng die Gelegenheit Beförderungen und Leistungsabzeichen zu vergeben.

Der Frühschoppen wurde von den „ALPENSTONES“ musikalisch umrahmt, welche das Festzelt zum toben brachten.



Die Mini-Playbackshow und die Supertombola stellten den Abschluss das heurigen Festes dar.

Im diesem Sinne möchte sich die FF Schwarzau/Stfld. bei allen Kameraden, Helfern, Tombolaspender, Unterstützern und ganz besonders bei den Besuchern für das erfolgreiche Florianifest 2005 bedanken und hoffen auch nächstes Jahr wieder mit ihrem Besuch rechnen zu können.

12.-16. Juli 2005

Aufgrund des starken Hochwassers in Salzburg schickte der Bezirk Neunkirchen den Katastrophenhilfsdienst 15 - kurz KHD 15 - mit einigen Pumpen und Utensilien mit Bedienungspersonal nach Mittersill (Salzburg). Von den 91 Feuerwehren im Bezirk Neunkirchen wurden lediglich 7 Wehren auserwählt, welche mit Gerätschaften und Mann helfen durften.



Die erste Bereitschaft war vom 12. - 14. Juli 2005, welche von der FF Schwarzau durch LM Streng Andreas vertreten wurde, eingesetzt.

Diese Bereitschaft war damit beschäftigt, das Wasser mittels kleineren Pumpen von den Häusern ins Freie zu Pumpen, welche von dort mit Hochleistungspumpen in die Salzach geleitet wurde.

Am 14. Juli 2005 wurde die eingesetzte Mannschaft durch feuerwehrinterne Kameraden abgelöst. Seitens der FF Schwarzau/Stfld. wurde LM Streng Andreas durch OBI Streng Thomas abgelöst.

Die ausgewechselte Mannschaft war hauptsächlich mit Aufräumarbeiten beschäftigt. Weiters wurden noch einige Häuser ausgepumpt und teilweise vom ausgelaufenen Heizöl gereinigt.

"Hochachtung vor der örtlichen Feuerwehr, die haben sehr viel geleistet, welches nur durch gutem Zusammenhalt und Kameradschaft möglich war!" schilderte OBI Streng Thomas eindrucksvoll.



2 KAMERADEN HELFEN IN GRIECHENLAND



Die E.S.E.P.A. ist eine staatlich anerkannte Hilfsorganisation und agiert unter dem Dach des griechischen Zivilschutzes. Ihre Zielsetzung ist die Etablierung des Gedankens der freiwilligen Feuerwehren in Griechenland, wo man bislang fast ausschließlich Berufsfeuerwehren kennt.

Die ländlichen Gebiete und Dörfer haben oftmals überhaupt keine organisierten Feuerwehren und sind auf Überland-Hilfe aus den größeren Städten angewiesen und hier kann es schon einmal vorkommen, dass man 2-3 (!!) Stunden auf Hilfskräfte warten muss.

Um die Waldbrandbekämpfung während der Hauptbrandsaison zu verbessern, veranstaltet die E.S.E.P.A. im Sommer ein Waldbrandeinsatzcamp in Risomata.

2 Kameraden der FF Schwarzau/Stfld. haben sich bereiterklärt bei diesem Waldbrandcamp teilzunehmen. VM Spitzer und LM Neuwirth waren von 18.08.2005 bis 01.09.2005 bei der 6. Wachschrift dabei. Ein ausführlicher Erfahrungsbericht mit jede Menge Bildmaterial steht auf der Website unter News-Archiv zur Verfügung.



Einige Aufgaben der 2 Kameraden in der 6. Wachschrift:

- theoretische und praktische Ausbildung zu Waldbrandbekämpfung (angepasst an die griechischen Verhältnisse)
- Umbau von Militär- zu Feuerwehrfahrzeugen
- Ausbau der Kaserne zur ersten griechischen Feuerweherschule
- und und und...



Am 03. Dezember 2005 erwarben 10 Personen das Abzeichen "Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz" (AP TE) erstmals in Gold weitere 7 Kameraden in Silber und 8 in Bronze. Von den momentan 46 aktiven Mitgliedern, tragen 27 (!!) Kameraden ein Abzeichen von AP TE.

Bei diesem Bewerb ist es erforderlich, einen Verkehrsunfall erfolgreich abzuwickeln, dass heißt hydraulischen Rettungssatz aufbauen, Einsatzstelle absichern,

Brandschutz aufbauen und so weiter. Bewertet wird nach Zeit und nach der Korrektheit beim Arbeiten.



Bevor man jedoch praktisch arbeitet, muss man zuerst rund 60 Gerätschaften auswendig (also bei zugemachten Fahrzeugtüren) wissen und genau die Lage zeigen bzw. beschreiben können. Je höher die Stufe (Bronze, Silber oder Gold) desto höher der Schwierigkeitsgrad. Die höchste Stufe (Gold) beinhaltet neben dem üblichen Bewerb zusätzlich auch noch 91 Theoriefragen zum technischen Einsatz.

Da die Tendenz der Einsätze klar zu den Technischen geht, ist dieses Abzeichen eine weitere "Schulungsmöglichkeit" für die Kameraden, um für solche Einsätze im Ernstfall gerüstet zu sein.

Wie Unterabschnittskommandant HBI Windisch so schön sagte: "Die Feuerwehr Schwarzau zählt wohl zu den schlagkräftigsten Wehren im Abschnitt Neunkirchen!"

THL Träger:

Auer Philipp, FM
 Baumgartner Hannes, V
 Baumgartner Peter, OFM
 Brandstetter David, FM
 Brandstetter Harald, LM
 Elian Franz, LM
 Elian Martin, OFM
 Fenz Alexander, FM
 Fenz Hermann, EBI
 Flanner Jürgen, FM
 Gamperl Josef, HLM
 Igel Jürgen, LM
 Milde Friedrich, HLM
 Neuwirth Alexander, LM
 Prikryl Markus, LM
 Schermann Julius, OBM
 Schermann Mario, LM
 Schrammel Christian, FM
 Spitzer Thomas, VM
 Staufer Thomas, OFM
 Stranzl René, OLM
 Streng Andreas, LM
 Streng Gerald, OFM
 Streng Peter, FM
 Streng Thomas, OBI
 Woldron Franz jun., OLM
 Woldron Martin, BI

Silber
 Bronze
 Bronze
 Silber
 Gold
 Bronze
 Bronze
 Bronze
 Gold
 Silber
 Gold
 Silber
 Gold
 Gold
 Silber
 Gold
 Silber
 Silber
 Silber
 Bronze
 Gold
 Gold
 Bronze
 Bronze
 Gold
 Silber
 Gold



Nach einem Jahr "Pause" erwarben wieder einige Kameraden der FF Schwarzau/Stfld. das Funkleistungsabzeichen in Gold. Dieses Mal stellten sich V Baumgartner Hannes, HLM Gamperl Josef, OFM Baumgartner Peter, OFM Elian Martin und FM Brandstetter David den Herausforderungen der strengen Prüfer welche sie jedoch hervorragend lösten.

Inhalt des Bewerbes:



- Arbeiten in der Einsatzleitung (Funktagebuch, Lageskizze, ...)
- Einsatzsofortmeldung
- 60 Theoriefragen
- Störungsleitfaden einer Sirensteueranlage
- Lotsendienst



FEUERWEHRHAUSSANIERUNG



Statt im August begannen bereits im Juni die Sanierungsarbeiten am FW-Haus. Grund für die Umbauarbeiten waren die enorm hohen Heizkosten die es in den letzten Jahren zu begleichen galt. Aus diesem Grund entschloss man sich, neue Fenster einzubauen sowie eine neue Fassade aufzubringen.

Da das Bezirksfeuerwehrkommando und die Bezirksalarmzentrale im FW-Haus Schwarzau/Stfld sind, tragen ein Teil der Kosten das BFKdo, die Gemeinde und der Rest natürlich die Feuerwehr selbst. Die Mitglieder der FF Schwarzau/Stfld. aber besonders das Kommando, möchten sich auf diesem Wege bei allen Unterstützern der Feuerwehr

auf das Allerherzlichste bedanken.

Innerhalb 2 Wochen diente das "neue" FW-Haus in einem zarten Gelbton dem Glanze der Gemeinde. Sobald außen alle Arbeiten abgeschlossen sind, werden noch einige Kleinigkeiten im Innenbereich erledigt.



Punschstand zu Krampus

Am 5. Dezember 2005 organisierte Frau Kirner Sonja und Hermann Fenz bei der Kreuzung Gartenstr. – Bachstr. einen Punschstand.

Währenddessen Feuerwehrmann Fenz Alexander mit einigen Feuerwehrkameraden als Krampusse loszogen, um den Brauchtum zu pflegen, wurde in den Gassl von Schwarzau selbst gemachter Punsch ausgeschenkt und Brötchen ausgegeben!

Die freien Spenden, welche beim Punschstand zusammengekommen sind, wurden der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzau / Stfld. gespendet.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei Frau Kirner Sonja und bei Ehrenkommandant und Gemeinderat Hermann Fenz recht herzlich bedanken!

**Dank an die Gemeinde Schwarzau / Steinfeld**

Da die Heizkosten im Feuerwehrhaus sehr hoch waren, war es notwendig, Fenster zu tauschen und eine Isolierung der Außenmauer vorzunehmen. Auf diesem Wege möchten wir uns bei der Gemeinde Schwarzau am Steinfeld für die finanzielle Unterstützung für dieses Projekt bedanken.

Weiters möchten wir uns bei der Gemeindevertretung und vor allem bei Bgm. Alfred Filz für die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Freiwilliger Feuerwehr bedanken.

Kontaktmöglichkeiten**Freiwillige Feuerwehr Schwarzau/Stfld.**

Pittenerstraße 220
2625 Schwarzau am Steinfeld

Email: contact@ff-schwarzau.at

Tel.: 02627 / 82 322

Fax: 02627 / 82 322 - 22

Kommandant:

OBI STRENG Thomas
Tel.: 0664 / 43 19 137
Email: thomas.streng@ff-schwarzau.at

Kommandant-Stv.:

BI WOLDRON Martin
Tel.: 0664 / 50 16 268
Email: martin.woldron@ff-schwarzau.at

Leiter d. Verwaltung:

V BAUMGARTNER Hannes
Tel.: 0676 / 51 26 969
Email: hannes.baumgartner@ff-schwarzau.at

Wir möchten uns auf diesem Weg bei Ihnen und bei der Gemeindevertretung recht herzlich bedanken, hoffen auch hinkünftig auf Ihre Unterstützung und wünschen für das Jahr 2006 alles erdenklich Gute und viel Erfolg.

**Ihre Freiwillige Feuerwehr
Schwarzau am Steinfeld**